



Kanu-Rennsport: Schwarz/Lehaci landen bei WM in Portugal auf Platz 7



Bei der Kanu-Sprint Weltmeisterschaft in Montemor-o-Velho (POR) landeten Österreichs Sprintasse Viktoria Schwarz und Ana Roxana Lehaci heute im K2 Finale über 500m auf dem 7. Rang. In einem spannenden Duell besiegten die Ungarinnen Anna Kárász und Danuta Kozák die Neuseeländerinnen Lisa Carrington und Caitlin Ryan um nur 0,023 Sekunden und holten sich die Goldmedaille. Bronze ging an Jasmin Fritz und Steffi Kriegerstein aus Deutschland (+2,524 Sekunden).

Viktoria Schwarz und Ana Roxana Lehaci qualifizierten sich über das Halbfinale heute Vormittag mit Rang 2 für den Endlauf, der erstmals nur 3 Stunden nach dem Semifinale

stattfand. Um eine halbe Sekunde (+0,505) schneller als die Oberösterreicherinnen waren nur die Polinnen Justyna Iskrezicka und Paulina Paszek. Platz 3 und damit den letzten Platz im Finale der besten Neun sicherten sich die Serbinnen Milica Starovic und Kristina Bedec (+0,705 Sekunden). „Wir sind mit unserer Leistung aus dem Halbfinale sehr zufrieden, es ist leider Gegenwind aufgekommen und das ist den Polinnen entgegengekommen, da wir in der Vorbereitung auf die WM das Augenmerk hauptsächlich auf Technik gelegt haben“, analysierte Schwarz das Rennen.

Im Finale zeigten die Neuseeländerinnen Carrington/Ryan, die den Vorlauf noch für sich entscheiden konnten, von Rennanfang eine starke Leistung und konnten sich früh vom Feld absetzen. Die Ungarinnen Kárász/Kozák holten aber im zweiten Rennabschnitt auf und lieferten den Neuseeländerinnen auf den letzten Metern ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, das die Ungarinnen schlussendlich mit einem knappen Vorsprung von 0,023 Sekunden für sich entscheiden konnten. Schwarz/Lehaci beendeten das Rennen mit 5,207 Sekunden Rückstand auf die Ungarinnen auf Rang 7.

„Wir sind mit unserem Ergebnis durchaus happy, es ist uns gut gegangen und es war eine Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg Richtung Olympiaqualifikation sind“, so Schwarz. „Dafür, dass die beiden Rennen so knapp hintereinander waren und der Gegenwind im Finale dann noch stärker geworden ist, können wir mit unserer Leistung zufrieden sein. Wir werden uns nach dieser Saison besonders auf das Krafttraining konzentrieren und mehr Masse aufbauen, damit wir mit allen Bedingungen gut klarkommen“, ergänzte Lehaci.

Viktoria Schwarz startet heute noch im Vorlauf im Kajak-Einer über 200m. Ana Roxana Lehaci wird morgen, Sonntag, noch den K1-Bewerb über 5.000m bestreiten.

Para-Kanute Markus Mendy Swoboda beendete die WM heute mit dem Finale der VL3 Klasse, wo er mit einem Rückstand von 4,400 Sekunden Platz 8 erreichte. Gewinnen konnte das Rennen, wie bereits das Finale im KL2, der Australier Curtis McGrath. Silber holte der Brasilianer Caio Carvalho (+1,195 Sekunden) vor dem Briten Jack Eyers (+1,850 Sekunden).

Programm (Änderungen vorbehalten):

Samstag, 25.08.2018

16:35 Uhr K1 200m Heats

Sonntag, 26.08.2018

11:30 Uhr K1 200m Semifinale

12:55 Uhr K1 200m B-Finale

13:11 Uhr K1 200m A-Finale

17:15 Uhr K1 5.000m Finale

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung unter Angabe des Copyrights finden Sie nachfolgend:

[Schwarz/Lehaci - \(c\) Deszo Vekassy](#)

Ein Service des Österreichischen Kanuverbandes

AUSTRIAN SPORTS
Bundes-Sport GmbH



SPORT
MINISTERIUM



sporthilfe



If you don't want to receive any more messages (to: {EMAIL}) any longer, you can [unsubscribe](#) free of charge at any time.

Österreichischer Kanuverband
Berggasse 16
1090 Wien
office@kanuverband.at

Rückfragen: Mag. Hannes Maschkan
+43664 5318837
presse@mk-sports.at